



## Kowelenz - Kölle

AKK hat zo vermelle:  
Prinz Claus on Confluentia,  
mache ihr Visit'en Kölle  
met Hofstaat on Narreschar.

„Schängelpreß“ Zuch met Name,  
dä ons Stadtsymbol hei ehrt.  
Zuch, met närrisch, bontem Rahme,  
dä stolz en die „Hochburg“ fährt.

„Kowelenz-Kölle“ zwai Begreffe  
hei em Karneval am Rhein!  
Hoht ab, vur dämm Narretreffe,  
su ebbes moß och mol sein.

Ons trennt doch kain huhe Mauer,  
Faasenachtsreise sein modern!  
Freut eich off „Prinz-Jungfrau-Bauer“  
off datt Kölsche „Dreigestern“.

„Fastelovend“ es en Kölle  
„Faasenacht“ en Kowelenz.  
Onne schmeißt mer Lutschkamelle,  
owe Klombe, fier die Päns.

Alles, - datt wierd jeder wesse,  
kimm am Enn' off ains e' raus,  
wo noch „Zucker“ wierd geschmesse,  
ginn die Spaßfunke net aus!

Katharina Schaaf

## Mit dem „Schängel-Expreß“ heute nach Köln

Heute ist es soweit: Punkt 17.30 Uhr wird die „Närrische Schängel-Expreß“ vom Bahnsteig 1 des Koblenzer Hauptbahnhofs nach Köln abfahren. An Bord: mehr als 1700 Koblenzer Karnevalsfreunde, die gemeinsam mit Prinz Claus I. „vom Narrenschiff“ und Confluentia Anke ein paar närrische Stunden in der Domstadt erleben wollen. Dort werden sie bereits vom Festkomitee Kölner Karneval und dem Kölner Dreigestirn mit Prinz, Bauer und Jungfrau (im Bild) erwartet. Auf dem „Alten Markt“ bieten Koblenzer und Kölner Karnevalisten einen bunten Querschnitt rheinischen Karnevals, bevor es um 22.56 Uhr wieder zurück in die Rhein-Mosel-Stadt geht, wo der Sonderzug um 0.05 Uhr zurück erwartet wird. Wie die AKK als Veranstalter noch einmal unterstreicht, sollen alle Mitreisenden ihre Fahrkarten aufheben, da sie auch bei der Rückfahrt noch einmal kontrolliert werden.

Kath. Schaaf 27.1.87